

Fassschmelzanlage und Tankpuffer

Korrigierte technische Fotodokumentation



Abb. 1 – Fassschmelzanlage, Gesamtansicht; Hersteller und Typ anhand der vorliegenden Bilder nicht sicher bestimmbar

Ergebnis der Identifikation

Korrektur: Die Bezeichnung **INATEC ZP9290** gehört zum separat fotografierten Tankpuffer bzw. Temperier-/Förderaggregat und **nicht** zur Fassschmelzanlage. An der Fassschmelzanlage selbst ist auf den vorliegenden Bildern kein Maschinen-Typenschild erkennbar.

Die Hauptmaschine ist funktional als **pneumatische 200-Liter-Fassschmelzanlage für thermoplastische bzw. hochviskose Medien** einzuordnen. Sie besitzt eine beheizte Schmelz-/Druckplatte mit zwei umlaufenden Dichtungen, eine vertikale Hubmechanik, einen motorischen Förderantrieb und einen separaten Schaltschrank A1. Der Originalhersteller und die exakte Baureihe bleiben mangels Maschinen-Typenschild offen.

Eine Nordson-Kennzeichnung ist zwar vorhanden, sie sitzt jedoch auf einer einzelnen beheizten Baugruppe bzw. Komponente. Daraus darf nicht abgeleitet werden, dass Nordson Hersteller der Gesamtanlage ist.

1. Fassschmelzanlage – gesicherte Feststellungen



Abb. 2 – Gesamtaufbau mit Hubrahmen, Fassaufnahme und Schaltschrank A1



Abb. 3 – beheizte Druck-/Schmelzplatte mit zwei Dichtungsringen

Maschinenart	Fassschmelzanlage / Drum Melter für ca. 200-Liter-Gebinde
Originalhersteller	Nicht sicher identifizierbar; kein Typenschild der Gesamtmaschine fotografiert
Typ / Baujahr / Seriennummer	Nicht feststellbar
Materialförderung	Motorisch angetriebene Pumpe bzw. Fördereinheit; genaue Pumpenart nicht sicher ablesbar
Hubsystem	Pneumatisch; Druckluftaufbereitung und Manometer am Schaltschrank
Schmelzsystem	Beheizte Druck-/Schmelzplatte mit zwei umlaufenden Dichtungsringen
Steuerung	Separater Schaltschrank A1 mit Hauptschalter, Not-Aus, Pumpe Ein/Aus und Heizung Ein/Aus
Wahrscheinliche Anwendung	Aufschmelzen und Fördern hochviskoser Kleb-/Beschichtungsstoffe aus Fässern

Keine belastbare Zuordnung zu Nordson BM 200: Die Grundfunktion und einzelne Merkmale ähneln bekannten 200-Liter-Fassschmelzern. Die abweichende Rahmen-/Schaltschrankausführung und das fehlende Gesamt-Typenschild erlauben jedoch keine seriöse Bestätigung einer Nordson-Baureihe.

2. Nordson-Baugruppe an der Fassschmelzanlage



Abb. 4 – korrekt gedrehtes Nordson-Komponentenschild an einer beheizten Baugruppe

Das Schild nennt **Nordson Engineering GmbH, D-21337 Lüneburg**. Es ist auf einer einzelnen Komponente montiert und ist daher als Komponenten- bzw. Baugruppenschild zu behandeln. Mehrere Einträge sind verschmutzt oder nur teilweise lesbar.

Hersteller der Komponente	Nordson Engineering GmbH, Lüneburg
Typ	Teilweise lesbar; vermutlich „HM 20-240-...“ – nicht zweifelsfrei
P/N	Vermutlich 315268 – anhand des Fotos nicht zweifelsfrei
Seriennummer	16982 (gut lesbar)
Elektrische Daten	230 V; weitere Felder teilweise lesbar, u. a. ca. 1.800 W
Temperaturangabe	Feld „T“ vorhanden; Wert nicht sicher genug für verbindliche Angabe
Aussagekraft	Belegt eine Nordson-Komponente, nicht die Urheberschaft der Gesamtanlage

Für eine eindeutige Identifikation sollte Nordson ein hochauflösendes, frontal aufgenommenes Foto dieses Schildes zusammen mit Gesamtbildern erhalten. Noch wichtiger ist die Suche nach einem separaten Maschinen-/CE-Typenschild am Grundrahmen, auf der Rückseite, im Schaltschrank oder an der Bodenplatte.

3. Schaltschrank A1 der Fassschmelzanlage



Abb. 5 – Front des Schaltschranks A1



Abb. 6 – Innenansicht des Schaltschranks A1

Sichtbare Bedienelemente sind Hauptschalter, Not-Aus, Druckmanometer, Pneumatikregler sowie Schalter für Pumpe und Heizung. Innen sind konventionelle Schalt-, Schutz- und Regelkomponenten sowie ein Antriebsregler/Frequenzumrichter erkennbar. Herstellerangaben der Gesamtmaschine lassen sich daraus nicht ableiten.



Abb. 7 – Regler-/Anschlussbaugruppe an der Schaltschrankschür; kein Typenschild der Gesamtmaschine

4. Separater INATEC-Tankpuffer ZP9290



Abb. 8 – separater Tankpuffer / Temperier- und Förderaggregat



Abb. 9 – INATEC-Typenschild ZP9290

Hersteller	INATEC GmbH – Innovative Auftragstechnologie
Gerätetyp	ZP9290
Geräte-Nr.	3521
Schaltplan-Nr.	93.00023.300
Versorgung	3 × 400 V, N, PE
Leistung	5,5 kW
Max. Temperatur	200 °C
Max. Klebstoffdruck	50 bar
Einordnung	Separater Tankpuffer / beheiztes Temperier- und Förderaggregat; nicht die Fassschmelzanlage

Das Gerät verfügt über zwei INATEC-Bedien-/Temperaturmodule und mehrere Heiz-/Pumpenkreise. Ob es ursprünglich zusammen mit der Fassschmelzanlage ausgeliefert wurde, lässt sich anhand der Fotos nicht belegen. Funktional kann es als nachgeschalteter Puffer bzw. als Temperier- und Förderstufe im Klebstoffsystem eingesetzt worden sein.

5. Bewertung, Risiken und nächste Schritte

1. Maschinen-Typenschild suchen: Rückseite und Unterseite des Schaltschranks, Grundrahmen, Hubtraverse, Motor-/Getriebeseite und Innenwand des Fassmantels prüfen.
2. Vor Wiederinbetriebnahme elektrische Prüfung nach DGUV Vorschrift 3 sowie Prüfung von Not-Aus, Schützen, Heizkreisen, Temperaturbegrenzern und Schutzleitern durchführen.
3. Pneumatik, Hubzylinder, Schlauchleitungen, Druckregelung und mechanische Fang-/Sicherungseinrichtungen prüfen.
4. Druckplatte, Dichtungsringe und Entlüftungseinrichtungen reinigen und auf Beschädigungen untersuchen; Verbrennungs- und Quetschgefahr beachten.
5. Nordson-Komponentenschild frontal, gereinigt und hochauflösend fotografieren; zusätzlich alle vorhandenen Unterlagen und Schaltpläne sichern.
6. ZP9290 als separates Aggregat inventarisieren und nicht mit den unbekannten Maschinendaten der Fassschmelzanlage vermischen.

Fazit: Fachlich belastbar ist die Bezeichnung „pneumatische 200-Liter-Fassschmelzanlage, Hersteller/Typ unbekannt“. Eine Bezeichnung als „INATEC ZP9290“ wäre falsch. Eine Zuordnung der Gesamtanlage zu Nordson wäre auf Basis der vorliegenden Fotos ebenfalls nicht ausreichend belegt.

Grundlage: neun vom Auftraggeber bereitgestellte Fotografien. Die Dokumentation stellt eine technische Fotoauswertung dar und ersetzt weder Herstellerunterlagen noch eine Sicherheits- oder Konformitätsprüfung.